

Die Choreografien der VfB-Fans in dieser Saison

Die VfB-Fans sind nicht nur für ihre lautstarke Unterstützung der eigenen Mannschaft bekannt, sondern auch für ihren Einfallsreichtum wenn es um Choreografien geht. Wie im letzten Heimspiel des Jahres 2005 gegen den FC Schalke und beim Rückrudenaufakt gegen den MSV Duisburg, als wieder tolle Choreografien in der Cannstatter Kurve zu sehen waren.

VfB Stuttgart - FC Schalke 04

Zum letzten Spiel des Jahres 2005 gegen den FC Schalke organisierte das Commando Cannstatt noch einmal eine kleine Aktion in den Blöcken 31 und 32 der Cannstatter Kurve. Unter dem Motto "Zur Treue verpflichtet" wurde im oberen Teil der Blöcke in großen Lettern das VfB-Gründungsjahr 1893 mit dem VfB-Wappen in der Mitte dargestellt. Dutzende weiße Fahnen mit dem traditionellen roten Bruststring umrahmten die Aktion. Die optische Unterstützung der Fans wurde belohnt: der VfB schlug den FC Schalke mit 2:0. Der Heimsieg konnte anschließend bei der Weihnachtsfeier der offiziellen VfB-Fanclubs von Fans und Mannschaft gemeinsam gefeiert werden.



VfB Stuttgart – MSV Duisburg



"Stürmisch ins neue Jahr" lautete diesmal das Spruchband, mit dem das Commando Cannstatt die Mannschaft zum ersten Rückrudenspiel gegen den MSV Duisburg begrüßte - verbunden natürlich mit dem Wunsch auf einen stürmischen und torreichen Start des VfB ins neue Jahr. Hinter dem Spruchband kamen jede Menge große und kleine Fahnen zum Einsatz. Zu Beginn der zweiten Halbzeit dankten die Fans Horst "Hotte" Heldt, der in der Winterpause seine Karriere als Spieler beendete und als Teammanager hinter den Schreibtisch wechselte, für seine Verdienste. Passend zu dem beliebten Fangesang "Der Horst, der ist ein Held(t)" war zu lesen: "Auch neben dem Platz unser Held(t) - Viel Glück Hotte!"

